

Hotel Obir – olim

Brigitte Klavora, Andreas Jerlich

Fotoausstellung

Polizeiinspektion Bad Eisenkappel, Bad Eisenkappel 65

Das Hotel Obir wurde 1976, nach Plänen des Architekten Ilija Arnautović, nach zwei Jahren Bauzeit eröffnet und war regionaler Treffpunkt. Die Schließung erfolgte im Jahre 2003 unter tragischen Umständen. Das Hotel Obir war somit ein stellvertretendes Zeitzeugnis für regionalen Stillstand und den Verlust von Perspektiven im ländlichen Raum.

„... der Ort des Lebens aus dem das Leben geschieden ist.“*

Eine interdisziplinäre Initiative zur Erhaltung des Hotel Obir rund um den Verein Kino Kreativ Kulturaktiv hat über Jahre mit den Mitteln der Kunst auf diese jahrelang ungenutzte architektonische Rarität aufmerksam gemacht. Ausgangspunkt war das Ausstellungsprojekt „Hotel Obir Reception“ im Jahr 2013 anlässlich des 10. Bestandsjahres der Galerie Vorspann | Galerija Vprega, das 2015 mit dem Sonderpreis des Kärntner Landesbaupreises ausgezeichnet wurde. In einem offenen, performativen Prozess folgten zahlreiche Initiativen mit dem langfristigen Ziel, das Gebäude in irgendeiner Form der Öffentlichkeit wieder zugänglich zu machen.

Seit 2025 ist dies nun dank eines privaten Investors wieder der Fall.

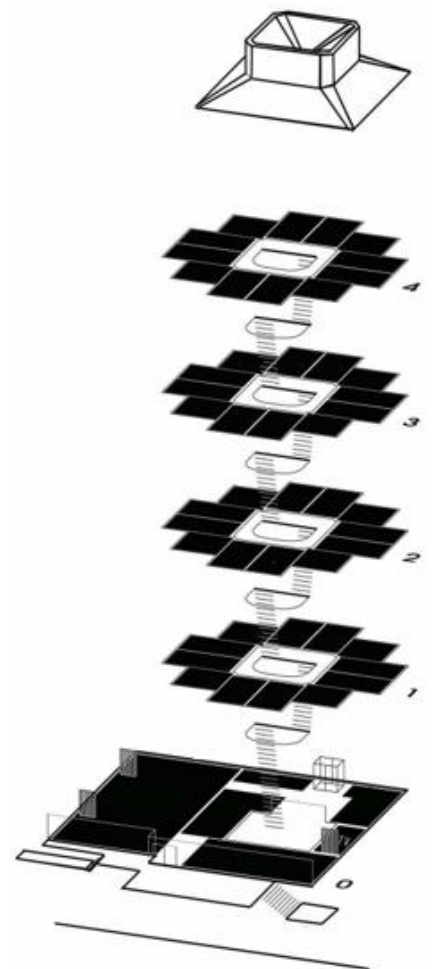
... der Ort, an den das Leben zurückgekehrt ist.

Die Arbeiten der vorliegende Fotostrecke sind von 2009-2014 im Rahmen zahlreicher Begehungen entstanden. Die Schwarz-Weiß-Bilder nehmen Bezug auf „einst“ (olim) und machen eine vergangene Realität sichtbar, die heute nicht mehr unmittelbar erfahrbar ist. Sie halten einen Zustand fest, der unwiederbringlich ist. Das Farbbild unterbricht die Distanz der Erinnerung und gibt der Vergangenheit für einen Augenblick ihre Unmittelbarkeit zurück.

Heute hat das Gebäude – zumindest im Inneren - eine neue Gestalt und eine neue Bestimmung gefunden. Die Revitalisierung führt den Ort in eine neue Gegenwart. Dabei wird nicht einfach das alte Leben zurückgebracht. Es entsteht neues Leben in einer veränderten architektonischen und gesellschaftlichen Wirklichkeit.

Die Fotografien bewahren Gestalt und Details des Gebäudes, seine Räume und seine Atmosphäre und werden so zu einem visuellen Gedächtnis des Ortes.

Oktober 2026



Hotel Obir Reception

Künstlerische Leitung: Norbert Klavora
Leitung Architektur: Lukas Vejník
Organisation: Andreas Jerlich,
Brigitte Klavora,
Verein Kino Kreativ Kulturaktiv
ZVR-Zahl: 837.163.295

Hotel Obir – olim
Digital-Prints auf Leinwand
80x60 cm / 40x30 cm
Auflage 1

* aus Georg Simmel – Die Ruine